



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Gleichstellung im Regierungshandeln nachhaltig verankern, freiheitliche Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt sichern

Stand vom 03.07.2025 18:02:47 bis 30.09.2025 17:48:53

Angegeben von:

Deutscher Frauenrat e.V. (R002377) am 03.07.2025

Beschreibung:

Der Deutsche Frauenrat fordert unter anderem von der Bundesregierung: - Die ressortübergreifende Gleichstellungsstrategie umgehend mit Inhalten zu füllen sowie verbindlich auszugestalten und dabei den Frauenrat und die Expertise der weiblichen Zivilgesellschaft einzubeziehen. - Maßnahmen einzuführen, um die wehrhafte Demokratie, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die vielfältige Zivilgesellschaft zu stärken. Dazu gehört, frauenpolitische Akteur*innen finanziell und rechtlich abzusichern, Frauen in all ihrer Vielfalt rechtlich anzuerkennen und klar Stellung zu beziehen gegen politische Kräfte, die auf Spaltung, Verunsicherung und Abbau von Grundrechten zielen. - Repräsentanz und Teilhabe zu stärken und ein verfassungskonformes Paritätsgesetz vorzulegen.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Geschlechterpolitik [[alle RV hierzu](#)]

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [[alle RV hierzu](#)]

Politisches Leben, Parteien [[alle RV hierzu](#)]

Sonstiges im Bereich "Recht" [[alle RV hierzu](#)]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2506300218 \(PDF - 2 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 25.06.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [[alle SG dorthin](#)]